

Museum für Landarbeit erhält 8000 Euro an Fördergeldern aus Berlin

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 19. Oktober 2021 um 11:20 Uhr

Gute Botschaft von Johannes Schraps

Museum für Landarbeit erhält 8000 Euro an Fördergeldern aus Berlin

Dienstag 19. Oktober 2021 - **Börry (wnb). Der goldene Oktober ist der Erntemonat – und das „Bauernmuseum“ in Börry hat wieder einmal Fördergelder „eingefahren“.**

Das Museum für Landtechnik und Landarbeit in Börry hat erfolgreich Bundesmittel eingeworben. Das berichtet der SPD-Bundestagsabgeordnete Johannes Schraps heute aus Berlin.

Fortsetzung von Seite 1

„Ich freue mich, dass der Förderaufruf geholfen hat und nun Geld in das Weserbergland fließt. Das Museum für Landtechnik und Landarbeit bekommt einen Bundeszuschuss in Höhe von 8.242,24 Euro“, so Johannes Schraps. Das Museum für Landtechnik und Landarbeit ist ein Freilichtmuseum in Börry in der Gemeinde Emmerthal in Niedersachsen, das historische Landmaschinen und frühere landwirtschaftliche Arbeitsgeräte aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont zeigt. Schraps erklärt dazu weiter: „Für das Museum sowie die dahinterstehenden Ehrenamtler ist die Förderung des Bundes enorm wichtig. Denn durch diese Mittel wird die Ausstellung deutlich aufgewertet und das kulturelle Angebot vor Ort gestärkt. Ich freue mich daher sehr über die Förderung.“

Das Museum für Landtechnik und Landarbeit wird in wenigen Tagen auch den Zuwendungs-vertrag erhalten. Sobald das erfolgt ist, kann das Museum auf die Mittel zugreifen und diese für seine Modernisierungsarbeiten einsetzen. Eine Förderung in Höhe von bis zu 50.000 Euro kann seit dem 1. April 2021 beim Deutschen Verband für Archäologie e.V. (DVA) auf der Webseite www.dva-soforthilfeprogramm.de beantragt werden. Dort sind alle Details der Ausschreibung zu finden. Die Prüfung und Bewilligung der Anträge erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der vollständigen Antragsunterlagen.

Museum für Landarbeit erhält 8000 Euro an Fördergeldern aus Berlin

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 19. Oktober 2021 um 11:20 Uhr

Die Unterstützung der Landwirtschaftsmuseen in ländlichen Räumen ist Teil des „Soforthilfeprogramms Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Damit können die vielfach ehrenamtlich getragenen Museen in ländlichen Räumen ihre wertvolle Arbeit auch in Zukunft aufrechterhalten. Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner und Kulturstaatsministerin Monika Grütters leisten mit dem Soforthilfeprogramm einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen. Durchgeführt wird die Maßnahme vom DVA.